

Gegenstand erinnert werden, und was ihre Person betrifft, so scheint mir der Geist der Welt für sie viel gefährlicher zu sein als das Leben der Welt.

Noch eine kurze Bemerkung über die Macht der Welt. Nach Christus herrscht im Reiche des Satans eine gewisse Ordnung und Einheit, zugleich bezeichnet Christus ihn als Fürsten dieser Welt. Es hat nun den Anschein, als ob er die Vereinigung der Kräfte auch in dem sichtbaren Teile seines Reiches zu handhaben wisse. Kaum gibt es eine Einrichtung in der Welt, Schule, Presse, Staatsgewalt, Gewerbe und Verkehr, welche der Weltgeist nicht seinen Interessen dienstbar zu machen sucht, und allzuoft dienstbar macht. Es ist z. B. ein Schauspiel von gewaltiger, aber schauerlicher Größe, wie fortwährend Millionen und Millionen Schriften absurdester Art unter das Volk geworfen werden, um den Glauben und die guten Sitten zu untergraben, wie fort-